

	<p>Objekt: Pantikapaion</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Inventarnummer: 18204145</p>
--	--

Beschreibung

Die frühen Ausgaben dieser Serie (BG-059/164-174) sind Überprägungen der Pan/Löwe-Münzen mit Stern/Gorytos-Gegenstempel (vgl. BG-059/138-140). Später wurden eigens dafür hergestellte Schrötlinge verwendet (BG-059/175-180), die im Laufe der Zeit leichter und kleiner wurden (BG-059/181-191).

Vorderseite: Kopf des bartlosen Pan mit Efeukranz nach l. Darunter ein Gegenstempel Bogen in Bogentasche über dem älteren Untertyp Löwenkopf mit Π-[A]-N.

Rückseite: Bogen über Pfeil nach r. Darunter ein Gegenstempel zwölfstrahliger Stern über dem älteren Untertyp Pankopf.

Mit Gegenstempel: Mit einem oder mehreren Gegenstempeln versehen. Diese sind u. a. zum Zweck der Auf- oder Abwertung und zur Anerkennung des Wertes angebracht, können auf den Ausgeber hinweisen oder in historischen Sammlungen den Besitzer eines Objektes.

überprägt: Die Münze oder Medaille wurde als Rohmaterial für eine neue Prägung genutzt und ein weiteres mal geprägt.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 7.65 g; Durchmesser: 22 mm; Stempelstellung: 5 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	325-200 v. Chr.
	wer	
	wo	Pantikapaion

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Stadt

Literatur

- MacDonald (2005) Nr. 116.
- SNG British Museum 1 Nr. 898..
- SNG Stancomb Nr. 556.